

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM FÜR SOZIALES UND GESELLSCHAFTLICHEN ZUSAMMENHALT
Albertstraße 10 | 01097 Dresden

An die Nachbarschaftshelfer/innen und anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag.

Aufruf zur Impfunterstützung pflegebedürftiger Menschen

Sehr geehrte Nachbarschaftshelferinnen und Nachbarschaftshelfer, sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte mich bei Ihnen für Ihr bisher geleistetes Engagement bedanken. Sie unterstützen pflegebedürftige Menschen in ihrem Alltag und im häuslichen Umfeld. Dadurch leisten Sie einen großen Beitrag, um die Lebensqualität vieler Menschen zu verbessern und einen möglichst langen Verbleib im eigenen Zuhause zu ermöglichen.

Die Corona-Pandemie stellt uns alle vor große Herausforderungen und beeinträchtigt unser aller Leben. Daher ist es eine gute Nachricht, dass wir nun die Möglichkeit der Corona-Schutzimpfung haben. Je mehr Menschen einen Impfschutz haben, umso schneller überwinden wir die Pandemie und können wieder in unser normales Leben zurückfinden.

Gerade jetzt ist es jedoch wichtig, dass die Leute die auf Ihre Hilfe angewiesen sind oder die sich auf Ihre Unterstützung verlassen, diese auch weiterhin erhalten.

Für viele Pflegebedürftige ist es eine große Herausforderung, für sich einen Impftermin zu organisieren. Voraussetzung für eine Impfung ist momentan die Zugehörigkeit zu einer prioritär zu impfenden Personengruppe, weil noch nicht ausreichend Impfdosen zur Verfügung stehen, um die gesamte Bevölkerung zu impfen.

Zur Impfpriorität 1 gehören unter anderem Personen, die das 80. Lebensjahr vollendet haben und zur Priorität 2 Personen, die das 70. Lebensjahr vollendet haben bzw. auch jüngere Personen, die an bestimmten Vorerkrankungen leiden.

Aufgrund der derzeit zur Verfügung stehenden Impfstoffe ist eine Impfung nur für Personen ab einem Alter von 80 Jahren und für Menschen mit Vorerkrankungen, die 18 bis 64 Jahre alt sind (gemäß Empfehlung der Ständigen Impfkommission für den Impfstoff AstraZeneca) möglich. Derzeit werden Studien ausgewertet, wonach der Impfstoff von AstraZeneca auch für Menschen über

Ihr/-e Ansprechpartner/-in

Durchwahl

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
33-5254/363/133-2021/38510

Dresden,
3. März 2021

MACH
WAS
WICHTIGES
Arbeiten im Öffentlichen Dienst Sachsen

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt
Abteilung 3 | Sozialversicherung
und Krankenhauswesen
Albertstraße 10
01097 Dresden

www.sms.sachsen.de

Leitweg-ID 14-0801001SMS01-02

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 7, 8
Haltestelle Carolaplatz

Für Besucher mit Behinderungen befinden sich gekennzeichnete Parkplätze bei Einfahrt Albertstraße 10 oder Archivstraße, Innenhof SMS

*Information zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente unter www.sms.sachsen.de/kontakt.html

Datenschutzinformationen unter www.sms.sachsen.de/datenschutz.html

64 Jahren zugelassen werden kann. Wenn eine solche Entscheidung getroffen werden sollte, dann können auch alle Senioren unter 80 Jahren geimpft werden.

Ebenfalls unter die Priorität 2 fallen Personen, die im Rahmen der nach Landesrecht anerkannten Angebote zur Unterstützung im Alltag im Sinne des § 45a des Elften Buches Sozialgesetzbuch regelmäßig bei älteren oder pflegebedürftigen Menschen tätig sind.

Das bedeutet, sowohl Nachbarschaftshelfer/innen als auch Beschäftigte und Helfende in den vom Kommunalen Sozialverband Sachsen anerkannten Angeboten, können sich nun impfen lassen.

Zur Verfügung steht hier zunächst der Impfstoff von AstraZeneca, der sehr gut vor schweren Krankheitsverläufen schützt. Aus den bereits oben geschilderten Gründen gilt derzeit noch die Maßgabe, dass die zu impfenden Personen zwischen 18 und 64 Jahren alt sein müssen.

Ich möchte Sie hiermit bitten, sofern Sie dies nicht bereits tun, die von Ihnen betreuten Pflegebedürftigen bei der Impfterminvergabe aktiv zu unterstützen und auch selbst das Impfangebot wahrzunehmen.

Einen Impftermin können Sie online unter sachsen.impfterminvergabe.de erhalten oder telefonisch unter **0800 0899 089**. Dort finden Sie auch weitere Hinweise und werden umfassend zu allen relevanten Themen rund um die Corona-Schutzimpfung informiert.

Ich danke Ihnen bereits jetzt für Ihre Unterstützung und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute und bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Bockting
Abteilungsleiter